

Münchner Firmen- und Behördenrunde - Tischtennis e. V. (FBR)

Geschäftsräume: Danziger Straße 3; 85622 Feldkirchen

Tel: 089 9035727 (Präsident Günter Wolber)

PC Fax: 01212 5 48740216

Email: guenter.wolber@web.de

**Informationen über unsere FBR Tischtennis erhalten sie
in unserer Homepage www.ttfbr.de**

Termine bitte vormerken:

Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 21. September 2011, 17

Uhr im Nebenraum der Gaststätte "Zum Meisterverein" München

**Bayerische Einzel – und Doppelmeisterschaft kombiniert mit einer
Südbayerischen Einzel – und Doppelmeisterschaft** geplant für

Samstag, den 26. November 2011

Rückblick auf die vergangene Saison:

Teilgenommen hatten 55 Mitglieder mit insgesamt 146 Mannschaften und gemeldeten 1.179 Spielerinnen (91) und Spielern. Die Damen spielten in den Herrenmannschaften mit. Die Spielergebnisse wurden zeitnah in unserer Homepage neben anderen wichtigen Mitteilungen veröffentlicht. Die Homepage wurde seit der Einführung am 16.2.2002 von 251.450 Besuchern angeklickt.

Der stärkste Spieler in der vergangenen Runde war ein portugiesischer Nationalspieler, der in der ersten Halbrunde von unserem Mitglied Sparkasse Dachau eingesetzt wurde. Er verlor nur 1 einziges Spiel gegen SV Stadtwerke. Da er jedoch nicht die geforderte Anzahl von Spielen für eine Wertung als bester Spieler absolviert hatte, wurde sein Teamkollege Pachatz, ein Bayernligaspieler vor Weber von Daimler und Weimer vom TÜV Sieger.

Bei den Damen holte sich den Wanderpokal Christina Feierabend von der Bayerischen Landesbank gefolgt von Sandra Peter von der 1.

Mannschaft der SV Stadtwerke, der mehrfach besten Spielerin, ehemals Spielerin in der 2. Bundesliga, und Barbara Kantner ebenfalls von der Bayerischen Landesbank.

Alle Genannten spielten in Mannschaften der 1. Stadtliga

Vorschau auf die kommende Runde

Gemeldet wurden wieder 146 Mannschaften jedoch dieses mal von 56 Mitgliedern. Neu hinzu gekommen sind je 1 Mannschaft vom Landratsamt München und von DRV, die früher unter LVA Obb. bei uns mitspielte aber mehrere Jahre aussetzte. Ausgeschieden ist E.ON Energie trotz im Vorjahr gemeldeten 34 Spielern. 8 Mitglieder haben insgesamt 8 Mannschaften weniger gemeldet, dafür 8 andere 8 Mannschaften mehr.

Unser Mitglied Münchner Sp.VG (MSV) 1906 e.V. hat sich umbenannt in MSV Catenic.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2011

am: Mittwoch, den 21. September 2011, 17 Uhr

im Nebensaal der Gaststätte zum Meisterverein,
Friedenstraße 26 a, München

(Rückseite Ostbahnhof) Tel.: 403896, Wirt Herr Popovic

Anfahrt: Mit S - oder U - Bahn bis Ostbahnhof. Dort den Ausgang auf der Rückseite zur Friedenstraße benutzen. Oben links ca. 200 m. Oder mit der Straßenbahn Linie 19 bis Heidenauplatz. Dann durch Unterführung Berg - am - Laim - Straße. Nach der Unterführung rechts ca. 100 m.

Der Verkauf von bestellten und nicht bestellten Tischtennisbällen, Spielblöcken und Ehrennadeln und die Bezahlung des Mitgliedsbeitrags erfolgt vor und während der Versammlung.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
 - 1a) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung; 1b) Feststellen der Zahl der Stimmberechtigten
 - 1c) Genehmigung der Tagesordnung
- 2) Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2010, siehe Anhang
- 3) Beitragserhöhung, siehe Anhang mit Anträgen
- 4) Bericht des Präsidenten **Günter Wolber**, siehe Anhang
- 5) Bericht des Internetbeauftragten = 2. Vizepräsident **Burkard Menth**
- 6) Bericht des 1. Spelausschussvorsitzenden **Rudi Krug** über die abgelaufene und die neue Runde
- 7) Bericht des Oberturnierleiters = 2. SpA – Vorsitzender **Karl Weiß** über die Turniere in der
vergangenen und der neuen Runde
- 8) Kassenbericht
- 9) Kassenprüfungsbericht
- 10) Jahresabrechnung 2010/2011
- 11) Entlastung des Präsidiums, siehe Anhang
- 12) Entlastung der Vorstandsmitglieder des Spelausschusses, siehe Anhang
- 13) Haushaltsplan 2011/2012
- 14) Vorschau auf Bayerische und Südbayerische Einzel – und Doppelmeisterschaft im Tischtennis,
siehe Anhang
- 15) Abschlussfeier, Saal und Kapelle, siehe Anhang
- 16) Verschiedenes



W o l b e r, Präsident

Anhang: Erläuterungen zu den Tagesordnungspunkten

Zu TOP 2) Genehmigung des Protokolls der MV 2010

Das Protokoll wurde bereits im Dezember 2010 allen Hauptverantwortlichen zugesandt und ist zudem im Internet unter www.ttfbr.de.vu veröffentlicht.

Antrag: Das Protokoll wird genehmigt.

Zu TOP 3) Beitragserhöhung

Der Vorstand hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, wie bereits mehrfach darauf hingewiesen, den Beitrag wie folgt festzulegen, um den finanziellen Spielraum für Veranstaltungen zu erhöhen, da die Spenden rückläufig sind. Damit wurde einem mündlichen Antrag des HV von BMW an den Präsidenten der FBR entsprochen:

- a) Der Grundbeitrag bleibt wie bisher bei 25,- Euro pro Mitglied.
- b) Die Startgebühr pro Mannschaft wird auf 20,- Euro anstelle bisher 15,- Euro erhöht.

Antrag: Grundbeitrag und Startgebühr werden, wie zuvor angegeben, schon für das Spieljahr 2011/12 festgelegt.

Weitergehender Antrag des HV von BMW: Über die zuvor genannte Festlegung des Beitrags hinaus, wird pro Spieler ein Beitrag von € 5,- erhoben. Wenn einem solchen Antrag stattgegeben wird, so sollte diese Regelung erst ab dem Spieljahr 2012/13 gelten.

Zu TOP 4) Bericht des Präsidenten

- a) Neben den Meisterschaftsrunden und den Pokalrunden, an denen je 146 Mannschaften teilnahmen, wurden eine Münchner Einzelmeisterschaft, eine Senioren – Einzelmeisterschaft, eine Südbayerische und eine Bayerische Einzel – und Doppelmeisterschaft durchgeführt.
- b) An der jährlichen Weihnachtfeier der Funktionsträger mit vorangehendem Schleiferlturnier und einer Bescherung nahmen über 20 Funktionsträger (die Mitglieder des Präsidiums und Spielausschuss – Vorstandes, die Spielleiter und Turnierleiter sowie die Helfer) teil.

- c) Auf der Abschlussfeier im April diesen Jahres mit Siegerehrungen, Tanz und großer Tombola im Münchner Hofbräukeller konnte der Präsident mehr als 100 Teilnehmer begrüßen.. Dank der Mithilfe von Karl Weiß, Hans Schott, Burkard Mentth , Peter Neumeyer. Christof Störmann, Gertraude Porkristl und Thomas Wagner wurde die Veranstaltung wieder ein voller Erfolg.

d) Herzlichen Dank unseren Sponsoren und Spendern **Gewinn - Sparverein der Sparda - Bank München eG**, für die wiederholte Stiftung eines größeren Betrags **Firma TopSpeed, unserem Lieferanten für Tischtennisartikel; Bernd Ratzke von der HVB und unseren Mitgliedern für Geldspenden und viele und schöne Sachpreise.**

e) **Wir haben wie im Vorjahr 3 große Bitten an unsere Mitglieder:**

- 1) **Wenn Ihre Sportgemeinschaft eine Schulturnhalle oder eine Sporthalle in einem Freizeithaus aufgibt**, informieren Sie bitte umgehend den Präsidenten der FBR, der dann diese Nachricht sofort an alle Mitglieder weiter gibt, damit zuerst unsere Mitglieder die Möglichkeit einer Anmietung der aufgegebenen Halle haben.
- 2) **Wenn Sie keine Mannschaft mehr zusammen bringen**, so rufen Sie rechtzeitig vorher den Präsidenten an. Er kann Ihnen unter Umständen eine Fusion mit einem anderen Mitglied in der selben Situation empfehlen. Auch suchen immer wieder Mitglieder noch Spieler, um eine weitere Mannschaft aufstellen zu können. Besprechen Sie diese Möglichkeiten rechtzeitig mit Ihren Spielern/innen.
- 3) **Wenn Sie in Ihrer eigenen oder angemieteten Sporthalle noch eines unserer Mitglieder aufnehmen können**, informieren Sie ebenfalls bitte den Präsidenten, der Ihnen hier weiterhilft.

Zu TOP 5 bis 7) möchte der Präsident den Vorträgen nicht vorgreifen, sondern nur bekannt geben, dass unser bisheriges Mitglied **E.ON Energie** nicht mehr gemeldet hat. Im Ausgleich können wir unser

Altmitglied LVA, das jetzt **DRV Bayern – Süd** heißt, und einige Jahre ausgesetzt hatte, und als neues Mitglied die Tischtennisgruppe **Landratsamt München** willkommen heißen. Wir wünschen ihnen viele sportliche Erfolge und dass sie sich in unserer Runde wohlfühlen

Zu TOP 8 bis 10) Kassenbericht, Kassenprüfungsbericht und Jahresabrechnung

Für die Abschlussfeier mussten wir ca. € 400,- gegenüber dem Vorjahr, wo wir bei einem andren Lokal keine Saalmiete zahlen mussten, ausgeben. Da wir auch für die neuen Pokale (die bisherigen gab es nicht mehr) etwas mehr ausgegeben haben und die Spenden um ca. 400,- niedriger lagen als im Vorjahr, ist unser Geldvermögen stark geschrumpft.

Antrag: Die Jahresabrechnung wird genehmigt

Zu TOP 11) Entlastung des Präsidiums und 12) Entlastung der Vorstandsmitglieder des Spielausschusses

Beide Gremien haben sehr gut gearbeitet, so dass sie ein Anrecht auf Entlastung haben.

Antrag: Beide Gremien werden entlastet.

Zu TOP 13) Haushaltsplan 2011/2012

Um die vielfältigen Aufgaben einiger Maßen zufriedenstellend bewältigen zu können, ist eine Erhöhung der Startgebühr für die Mannschaften um € 5,- pro Mannschaft erforderlich.

Der Haushaltsplan wurde ausgeglichen gestaltet.

Antrag: Der Haushaltsplan wird genehmigt.

Zu TOP 14) Auf Wunsch des BBV Südbayern wollen wir anlässlich deren Sportfestes noch in diesem Jahr, sofern wir eine entsprechend große Halle mit 10 Platten anmieten können, wieder eine **Bayerische** kombiniert mit einer **Südbayerischen Einzel – und Doppelmeisterschaft** für Damen und Herren in mehreren Klassen an einem Samstag im November durchführen.

Zu TOP 15) Abschlussfeier, Saal und Kapelle

Wir werden die Abschlussfeier wieder an einem Freitag unter Verpflichtung einer 1 Mann Kapelle durchführen. Wir werden uns rechtzeitig um einen Saal bemühen

Zu TOP 16) Verschiedenes: Hier können nur Anregungen gegeben aber keine Anträge gestellt werden.

Saison 2011/2012 vorläufige Ligeneinteilung

1. Stadtliga

SV Stadtwerke 1
Daimler 1
LfStaD
HypoVereinsbank 1
TÜV
Rodenstock 1
Uni d. Bundeswehr 1
Sparkasse Dachau

2. Stadtliga

Meiller 1
Flughafen 1
Flughafen 2
Bayer. Landesbank 1
Rodenstock 2
Uni d. Bundeswehr 2
Umweltministerium 1
DB Freimann 1

1. Liga

HypoVereinsbank 2
Daimler 2
DB Freimann 2
P+Z Engineering
Agentur Brey 1
Großmarkthalle 1
Agfa 1

2. Liga

Flughafen 3
Rodenstock 3
Raiffeisen
Siemens-Perlach 1
BMW 1
BMW 2
Siemens Ost 1
Generali 1

3. Liga

Rohde & Schwarz 1
E.ON Bayern 1
Bayer. Rundfunk 1
Iberl Bühne
MTU 1
Großmarkthalle 2
Daimler 3
Bundesbank 1

4. Liga Ost

Giesecke 1
 SV Stadtwerke 2
 Siemens Ost 2
 Umweltministerium 2
 Generali 2
 Uni d. Bundeswehr 3
 Agfa 2
 Siemens-Perlach 2

A - Liga Ost

DB Freimann 3
 BMW 4
 Stadtwerke EW 1
 Wirtschaftsminist. 1
 Bayer. Rundfunk 2
 Agfa 3
 Großmarkthalle 3

B - Liga Ost

Rohde & Schwarz 2
 HypoVereinsbank 3
 Agfa 4
 TTC Post 1
 Giesecke 2
 Großmarkthalle 4
 SV Stadtwerke 3

4. Liga West

EADS 1
 BMW 3
 VKB 1
 Europ. Patentamt 1
 ALE 1
 Finanzamt 1
 Münchener Verein
 MPI Biochemie 1

A - Liga West

AOK 1
 Knorr Bremse
 LA Maß & Gewicht 1
 Daimler 4
 E.ON Bayern 2
 Schwarz-Gelb 1
 Karwendel 1

B - Liga West

Finanzamt 2
 Meiller 2
 BW Verwaltung 1
 JVA 1
 Schwarz-Gelb 2
 SG 1992 - 1
 Agentur Brey 2

C - Liga

Bundesbank 2
 Bernabei
 VKB 2
 DASA
 Siemens Ost 3
 SG 1992 - 2
 EADS 2
 Bayer. Landesbank 2

D - Liga Ost

Uni d. Bundeswehr 4
 SV Stadtwerke 4
 Flughafen 4
 Umweltministerium 3
 EADS 3
 Agfa 5
 Giesecke 3
 Wirtschaftsminist. 2

D - Liga West

MPI Biochemie 2
 E.ON Bayern 3
 Bayer. Rundfunk 3
 AOK 2
 BW Verwaltung 2
 Lotto Bayern 1
 MTU 2
 Techn. Universität

E - Liga Ost

SV Stadtwerke 5
 Siemens Ost 4
 DRV
 Siemens-Perlach 3
 Stadtwerke EW 2
 MSV CATENIC 1
 HypoVereinsbank 4

E - Liga Mitte

Stadtwerke EW 4
 ALE 2
 Europ. Patentamt 2
 Karwendel 2
 TTC Post 3
 VKB 3
 Schwarz-Gelb 4
 Patentbehörden 1

E - Liga West

Schwarz-Gelb 3
 MTU 3
 Agentur Brey 3
 Stadtwerke EW 3
 DB Energie
 TTC Post 2
 Daimler 5
 LA Maß & Gewicht 2

F - Liga

Bundesbank 3
 MSV CATENIC 2
 Lotto Bayern 2
 E.ON Bayern 4
 JVA 2
 AOK 3
 Patentbehörden 2
 BMW 5

G - Liga

SG 1992 - 3
 Bayer. Rundfunk 4
 E.ON Bayern 5
 MSV CATENIC 3
 LRA München
 Patentbehörden 4
 Patentbehörden 3
 Agentur Brey 4

Rahmenterminplan 2011/12

26.09.2011 - 29.09.2011 V1

04.10.2011 - 06.10.2011 P1

10.10.2011 - 13.10.2011 V2

17.10.2011 - 20.10.2011 V3

24.10.2011 - 27.10.2011 V4

31.10.2011 - 03.11.2011 Ferien

07.11.2011 - 10.11.2011 V5

14.11.2011 - 17.11.2011 P2

21.11.2011 - 24.11.2011 V6

28.11.2011 - 01.12.2011 V7

05.12.2011 - 09.12.2011 Nachholtermine

12.12.2011 - 15.12.2011 P3 / Nachholtermine

letztmöglicher Spieltag der Vorrunde

19.12.2011 - 22.12.2011 spielfrei

27.12.2011 - 29.12.2011 spielfrei

02.01.2012 - 05.01.2012 spielfrei

09.01.2012 - 12.01.2012 R1

16.01.2012 - 19.01.2012 R2

23.01.2012 - 26.01.2012 R3

30.01.2012 - 02.02.2012 R4

06.02.2012 - 09.02.2012 P4 (nur 3./4.Liga) / Pokalendspiel
/Nachholtermine

13.02.2012 - 16.02.2012 R5

20.02.2012 - 23.02.2012 Ferien

27.02.2012 - 01.03.2012 R6

05.03.2012 - 08.03.2012 R7

12.03.2012 - 15.03.2012 Pokalendspiel (nur 3./4.Liga) / Nachholtermine
und letztmöglicher Spieltag der Rückrunde ohne LP(*)

19.03.2012 - 22.03.2012 LP1

26.03.2012 - 29.03.2012 LP2

02.04.2012 - 05.04.2012 Ferien

09.04.2012 - 12.04.2012 Ferien

16.04.2012 - 19.04.2012 LP3

letztmöglicher Spieltag der Rückrunde (**)

Abkürzungen:

P = Pokal

V = Vorrunde Meisterschaft

R = Rückrunde Meisterschaft

LP = Ligapokal

1 usw. = 1. Rundenwoche usw.

* für Mannschaften, die noch Gruppensieger werden können

** für LP und Meisterrunde für Mannschaften, die nicht Gruppensieger werden können

Turnierbestimmungen für die Teilnahme an der Bayerischen Einzel – und Doppelmeisterschaft mit Südbayerischer Wertung

Der Termin wird rechtzeitig mitgeteilt

1. Teilnahme – und Spielberechtigung

- 1.1 Die teilnehmenden Betriebssportlerinnen und Betriebssportler müssen Mitglied eines Betriebssportvereins / einer - gemeinschaft sein. Diese braucht nicht Mitglied des Bayerischen Betriebssportverbandes oder einer seiner Unterorganisationen zu sein.
- 1.2 In Ausnahmefällen können auf ausdrücklichen Antrag an den Präsidenten der Münchner FBR Tischtennis auch andere Personen zugelassen werden, wenn dadurch die Möglichkeit eröffnet wird, neue Mitglieder zu gewinnen.
- 1.3 In diesem Rahmen ist jede(r) Betriebssportler(in) unabhängig von der Teilnahme an einer Qualifikation des jeweiligen Verbandes spielberechtigt.
- 1.4 Jeder Spieler darf nur in seiner Klasse spielen. Wenn der Spieler die Spiele in seiner Klasse beendet hat, kann er auch in einer höheren Klasse mitspielen, soweit das zeitlich möglich ist. Hierüber entscheidet der Oberturnierleiter vor Ort.

- 1.5 Damen können bei den Herren unabhängig davon mitspielen, ob eine eigene Damenmeisterschaft zustande kommt. Ein Mitspielen in einer Herren - und einer Damenklasse ist jedoch nur zulässig, wenn dadurch der Spielbetrieb nicht verzögert wird. Hierüber entscheidet der Oberturnierleiter vor Ort.
- 1.6 Ein Vereinsspieler darf nicht in einer Nichtvereinsspielerklasse starten. Der Start eines Nichtvereinsspielers in der Vereinsspielerklasse ist dagegen zulässig.
- 1.7 Ein Verstoß gegen die Bestimmungen der Teilnahme – und Spielberechtigung führt zum Ausschluss aus dem Wettbewerb. Wird der Verstoß erst während des laufenden Wettbewerbs festgestellt, so werden alle Spiele dieser Person gestrichen.
- 1.8 Scheidet ein Teilnehmer während einer Runde aus, so werden sämtliche Spiele dieses Teilnehmers in dieser Runde gestrichen.

2. Meldung und Meldeschluss, Nachmeldung

Die Meldung erfolgt am Turniertag durch den Spieler bzw. die Spielerin

3. Startgebühr und Fälligkeit

Die Startgebühr beträgt pro Spieler für die Einzelwettbewerbe € 10,- und für die Doppelwettbewerbe € 5,- .Sie wird mit der Meldung fällig und ist in bar zu zahlen.

4. Sport – und Wegeversicherung

Die Teilnehmer an der Meisterschaft sind gegen Sportunfälle und Haftpflichtansprüche zu versichern. Diese Verpflichtung haben die entsendenden Betriebssportvereine / -gemeinschaften eigenverantwortlich zu gewährleisten. Gleiches gilt auch für eine gewünschte Wegeversicherung.

5. Wettbewerbe

5.1 Einzel – und sofern zeitlich möglich Doppelmeisterschaft jeweils für Damen und Herren, getrennt nach Vereinsspieler/innen und Nichtvereinsspieler/innen.

6. Spielsystem

Generell gilt: Der Veranstalter legt vor Turnierbeginn verbindlich den Spielmodus fest, da die Zahl der Teilnehmer zur Zeit nicht abgeschätzt werden kann.

6.1 Einzelmeisterschaft

Es wird im Gruppensystem begonnen. Wie dann weiter gespielt wird, legt der Veranstalter vor Beginn der jeweiligen Klasse fest.

6.1.1 Punktgleichheit

Ist die Punktdifferenz zwischen 2 oder mehreren Spielern gleich, so entscheidet in folgender

Reihenfolge:

1. die Satzdiffenz aller Spiele.
2. der direkte Vergleich der nach 1. satzdifferenzgleichen Spieler.
3. die höhere Zahl von Gewinnsätzen sofern kein Vergleich nach Nr. 2 möglich ist.
4. das Los.

6.2 Doppelmeisterschaft

Sofern der Veranstalter vor Beginn der Doppelkonkurrenz nichts anderes mitteilt, wird im K-O-System gespielt.

7. Zahl der Gewinnsätze

Es wird jeweils auf 3 Gewinnsätze gespielt.

8. Tischtennisregeln

Es gelten die internationalen Tischtennisregeln auch hinsichtlich der Kleidung und der Tischtennisschläger.

9. Tischtennisbälle

Diese stellt der Veranstalter. Jeder Spieler ist verpflichtet, mit diesen zu spielen. Jeder Spieler hat das Recht, aus 3 Tischtennisbällen auszuwählen. Kommt eine Einigung zwischen den Spielgegnern nicht zustande, so entscheidet der Oberturnierleiter über den zu verwendenden Ball.

10. Tischtennisplatten

Jeder Spieler ist verpflichtet, auf der ihm zugewiesenen Platte zu spielen.

11. Oberturnierleiter, Oberschiedsrichter, Turnierleitung, Turnierleiter

11.1 Oberturnierleiter, Oberschiedsrichter

Der Oberturnierleiter achtet auf die Einhaltung der Turnierbestimmungen. Er sorgt für Ruhe und Ordnung und unterbindet sämtliche Unsportlichkeiten. Bei Fehlen eines Oberschiedsrichters nimmt er auch dessen Aufgaben wahr. Er entscheidet dann über die Verwendung eines Tischtennisballes und in allen Regelfragen.

11.2 Turnierleitung, Turnierleiter

a) Turnierleitung:

Die aus den Turnierleitern bestehende Turnierleitung kontrolliert den ordnungsgemäßen Zustand der Tischtennisplatten und - netze, entscheidet über den Beginn von Turnierklassen, die Festlegung der bei mehreren Gruppen weiter kommenden Spieler, das Setzen oder Nichtsetzen von Spielern und über alle sonstigen Turnierfragen, sofern hiermit kein anderer beauftragt ist.

b) Turnierleiter:

Jedem Turnierleiter wird eine oder werden mehrere Turnierklasse(n) vom Oberturnierleiter zugewiesen. Er ist für die Auslosung der Spielpaarungen zuständig, gibt die Tischtennisbälle und die Turnierberichtsbögen aus oder übergibt diese Aufgabe einem anderen, überprüft die Ergebnisse, Er entscheidet über die Wertung von nicht korrekt oder nicht zu Ende gespielter Spiele, über die Neuansetzung von Paarungen, wenn ein Spieler freiwillig ausscheidet oder nach mehrmaligem Aufruf nicht antritt oder aus der Wertung genommen wird.

12. Zählrichter (Schiedsrichter(in) eines Spiels)

12.1 Selber zählen

12.2 Recht auf Zählrichter und Verpflichtung dazu

Jede(r) Spieler(in) kann einen Zählrichter verlangen, der dann vom Turnierleiter bestimmt wird.